

Pressemitteilung der Volksbank Pirna eG

## Neujahrsempfang in Pirna 2020

**Große Kreisstadt Pirna, Volksbank Pirna eG und Verband der Selbständigen e.V. begrüßten gemeinsam Vertreter des gesellschaftlichen Lebens.**

**Pirna.** Am Freitag, dem 10. Januar 2020, begrüßten Pirnas Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke, der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Pirna eG, Dr. Hauke Haensel, sowie der Vorsitzende des Verbandes der Selbständigen e.V., Tilo Kalkreiber, über 400 Gäste zum traditionellen Neujahrsempfang in den Räumen der Volksbank-Hauptstelle.

Der 17. gemeinsame Empfang und erste große Höhepunkt des Jahres 2020 im Stadtleben Pirnas. Wurde durch den Oberbürgermeister eröffnete, der den Abend mit informativen Worten rund um das Pirnaer Wimmelbild des Karikaturisten Axel Bierwolf einleitete. Der Pirnaer Künstler hatte dieses Bild 2019 gezeichnet und außerdem den Deutschen Karikaturenpreis gewonnen. Anhand der Zeichnung erklärte Hanke Pirnas Erfolge und Probleme. 2020 wird zwar beispielsweise der City-Bus nicht mehr fahren, aber eine Studie entstehen, wie künftig der öffentliche Nahverkehr laufen kann. Außerdem verwies er in seiner Rede auf den Einwohnerzuwachs in der Stadt. Unter anderem deshalb wird die neue Kindertagesstätte Kita Altstadt "Am Reitplatz" in diesem Sommer fertig und eröffnen. Zudem ging er darauf ein, dass eine neue Grundschule in der Nicolaistraße gebaut werden wird. Das Schulhaus, in dem sich früher das Domizil des Schiller-Gymnasiums befand, wird saniert. Auch das Stadtfest im vergangenen Jahr bot zum Burgjubiläum ein besonderes Spektakel mit der Bespielung des Schlossberghanges und dem Flugplatzfest in Pirna-Copitz.

Dr. Hauke Haensel resümierte in seiner Rede das vergangene Geschäftsjahr der Volksbank Pirna und zog eine überaus positive Bilanz. Es sei trotz des schwierigen Marktumfeldes der Branche im Euroraum gelungen, außerordentlich solide Kennzahlen vorzulegen. Keine Selbstverständlichkeit in der heutigen Zeit, in der die Maxime der Europäischen Zentralbank, den Euro um jeden Preis zu retten ungebrochen ist und sich in der Zinspolitik widerspiegelt. Besonders hervorzuheben ist, dass sich sowohl qualitative und quantitative Kennzahlen durchweg positiv entwickelt haben: Das geschichtsträchtige Wachstum des Bankgeschäftsvolumens, das kontinuierliche Wachstum der Kunden- und Mitgliederzahlen seien nur einige, die dies eindrucksvoll belegen. Neben seinen kritischen Worten zur gesellschaftlichen Situation betonte er, dass es der Volksbank im vergangenen Jahr gelungen ist, das Leben im Landkreis mit finanziellen Hilfen und Sachspenden zu fördern und unter anderem das Jubiläum „750 Jahre Burg Pirna“ mit der dazugehörigen Gedenkmünze zu finanzieren.

Bevor der Ehrenamtspreis der Stadt Pirna verliehen wurde, zog auch Tilo Kalkreiber in seiner Rede ein positives Fazit für den Verein und betonte, dass 2020 das Engagement ungebrochen sei, sich für die Unternehmer im Landkreis einzusetzen und stark zu machen.

Der Ehrenamtspreis wurde in diesem Jahr an einen alteingesessenen Feuerwehr-Veteranen verliehen. Rudi Hippe war sichtlich ergriffen, als er seine mit Geld dotierte Urkunde von Klaus-Peter Hanke überreicht bekam.

Für die kulturelle Umrahmung des Neujahrsempfangs sorgten mit wunderbarer Musik Schülerinnen und Schüler der Musikschule Sächsische Schweiz e.V. und die Kabarettistin, Schauspielerin und Sängerin Simone Solga, die mit ihrem feinen Humor als Überraschungsgast des Abends große Lacher provozierte. Solga wurde 1963 in Gera geboren, wuchs in Leipzig auf und absolvierte dort ab 1980 eine Ausbildung zur Buchhändlerin. 1982 nahm sie an der Theaterhochschule

Leipzig ein Schauspielstudium auf, nach dessen Abschluss sie 1986 am Städtischen Theater Leipzig engagiert wurde. Von 1989 bis 1993 war sie Kabarettistin an der Leipziger Pfeffermühle und von 1995 bis 2000 Ensemblemitglied der Münchner Lach- und Schießgesellschaft. Seit 2000 geht sie mit eigenen Bühnenprogrammen auf Tournee und spielte unter anderem Programme im Berliner Kabaretttheater Distel sowie in der ZDF-Satiresendung „Die Anstalt“.

Rund um den Neujahrsempfang sorgten regionale Firmen wie die Gerüstbau Oertel GmbH, das Hotel „Zur Post“ und Eventtechniker Mario Eichler für einen reibungslosen Ablauf und gutes Gelingen der Veranstaltung.

Übrigens: Wie in den vergangenen Jahren half die gemeinsame Durchführung des Neujahrsempfangs, in erheblichem Umfang Kosten zu vermeiden. In diesem Jahr kommt die so eingesparte Summe von 1.500 Euro dem Tanzsportclub Silberpfeil Pirna zugute.

Pirna, 10. Januar 2020

---

Kontakt:  
Volksbank Pirna eG  
Josephine Bahr  
Gartenstraße 36  
01796 Pirna

Telefon: 03501/ 53 22 - 115  
Fax: 03501/ 53 22 - 66  
E-Mail: [josephine.bahr@volksbank-pirna.de](mailto:josephine.bahr@volksbank-pirna.de)  
[www.volksbank-pirna.de](http://www.volksbank-pirna.de)